

# Laufzettel

für \_\_\_\_\_



## Pflichtstationen

Stationsnummer	erledigt	kontrolliert
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		

## Wahlstationen

Stationsnummer	erledigt	kontrolliert
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		
Nummer _____		

# Gestochen schön

## Lehrerinformation

Anhand eines Tuches (z. B. Tisch Tuch) sollen die Schüler kreativ werden und dieses entsprechend ihrer Vorstellung mit verschiedenen Stichen gestalten.

Da die Schüler eine Reihe verschiedener Ideen haben, sollen sie zunächst einen Entwurf zeichnen, an dem sie sich ausprobieren und vorausplanen können (Station P1: Tuch vorbereiten). So können sie eventuelle Schwierigkeiten herausfinden und ihre Planung abändern, wenn dies nötig ist. Erst dann soll das Tuch bestickt werden (Station P2: Tuch besticken).

Um ein Tuch besticken zu können, brauchen die Schüler eine Auswahl an Stichen. Innerhalb dieser Stationenarbeit werden einige Grundstiche wiederholt (Station 1), die die Schüler zunächst üben können. Zudem werden neue Stiche eingeführt (Station 2-11), die den Schülern die Möglichkeit zur Auswahl bieten. Wichtig bei der Gestaltung des Tuches ist, dass verschiedene Stiche benutzt werden sollen, um effektiv zu arbeiten. Ziel sollte es aber nicht sein, alle Stiche zu nutzen. Vielmehr soll ein ansprechendes Endprodukt entstehen.

Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass die hier vorgestellten Stiche nur Beispiele sind. Sie sollen keineswegs eine Vollständigkeit der Vielzahl an Stickmöglichkeiten darstellen. Daher werden Ihre Schüler sicherlich noch weitere Möglichkeiten ausprobieren; das sollte im Sinne der offenen Arbeit möglich sein.

Da Stickgarn im Vergleich zu anderen Garnen relativ teuer ist, kann in den Übungsstationen auf Stopfgarn oder andere dicke Garne zurückgegriffen werden. Nähgarn eignet sich hierfür weniger, weil der optische Effekt des Stickgarns nur mit dickeren Garnen erzielt werden kann. Eventuell eignen sich auch dünne Wollfäden.

## Materialaufstellung

**Alle Stationen:** Stoffe, Stoffreste, Nähadeln, Nähgarn, Steckadeln, Stickadeln, Stickgarn, Scheren, Papier, Bleistifte

**Station P1 (Tuch vorbereiten):** Stoff, Nähadel, Nähgarn, Steckadeln, Schere, Papier, Bleistift

**Station P2 (Tuch besticken):** Vorbereiteter Stoff, Stickadel, Stickgarn, Schere

**Station 1-11 (Grundstiche und andere Sticharten):** Stoffrest, Stickadel, Stickgarn, Schere

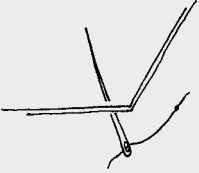
**Station 1(d)**

**Grundstiche**

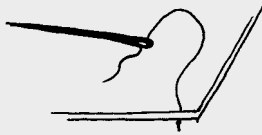
Name: \_\_\_\_\_

**Knötchen**

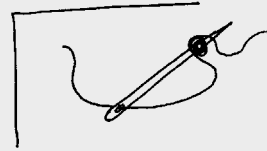
(a)



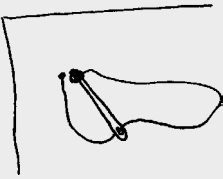
(b)



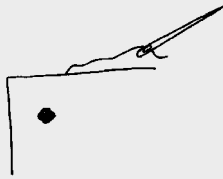
(c)



(d)



(e)

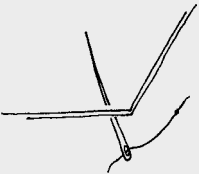


(f)



**Margerenstich**

(a)



(b)



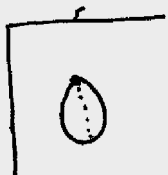
(c)



(d)



(e)



(f)



(g)



(h)



(i)



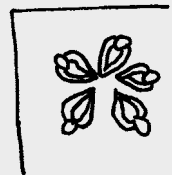
(j)



(k)



(l)



# Armband/Halskette aus Filzkugeln und Perlen

So wird's gemacht:

1 Nimm dir bunte Wolle und flechte einen Zopf.

a



b



c



2 Flechte so lange, bis der Zopf locker um den Arm als Armband oder um den Hals als Halskette passt.

3 Gestalte mit Filzwolle Perlen für dein Armband oder deine Halskette.

a Fülle einen Liter warmes Wasser in eine Schüssel und löse einen Esslöffel Schmierseife darin auf.

b Nimm so viel Filzwolle, dass du sie gut zwischen den Händen zu einer Kugel oder Rolle formen kannst.

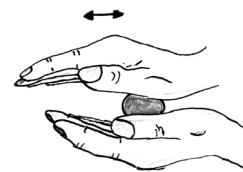
c Tauche deine Filzkugel in das warme Laugenwasser. Seife danach deine Hände ein.

d Rolle die Filzkugel etwas fester in deinen Händen.

e Rolle sie nun mit immer stärker werdendem Druck zwischen deinen Händen. Tauche sie dazwischen immer wieder ins Wasser und seife deine Hände ein.

f Wenn du deine Filzkugel kaum noch zusammendrücken kannst, spüle sie mit klarem Wasser aus.

g Lass sie gut trocknen. Dann bohre ein Loch hindurch.

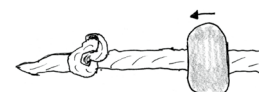


4 Suche dir noch weitere Perlen aus Holz, Glas usw.

5 Mache einen Knoten in deinen geflochtenen Zopf.



6 Fädle eine Perle oder Filzperle auf den Stoff.



7 Schiebe die Perle bis an den Knoten.



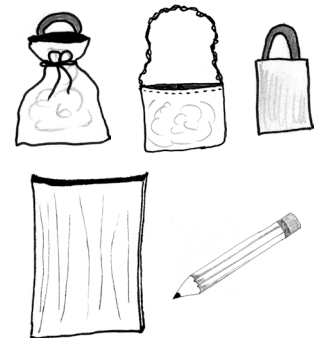
## Entwurf

So wird's gemacht:

1 Suche dir eine Tasche aus.

2 Zeichne eine Skizze deiner Tasche auf ein Blatt Papier.

3 Du kannst deine Tasche mit verschiedenen Motiven verändern. Du kannst sie aber auch mit einer Perlenkette, einer Kordel oder einer aufgenähten kleineren Tasche neu gestalten. Überlege dir, wie du deine Tasche verändern willst. Folgende Arbeitsweisen kannst du verwenden.



• **Station 1:** Bemalen mit Stoffmalfarbe und Stoffmalstiften

• **Station 2:** Anbringen von Knöpfen und Perlen

• **Station 3:** Arbeit mit Stoffen/Applizieren

• **Station 4:** Schneiden und Nähen

• **Station 5:** Besticken

• **Station 6:** Färben

• **Station 7:** Einsatz von Wolle

• **Station 8:** Bekleben mit verschiedenen Materialien

• **Station 9:** Anbringen von Stoffbändern

• **Station 10:** Einsatz von Filz



4 Halte deine Ideen in verschiedenen Entwürfen fest. Probiere unterschiedliche Varianten aus. Schneide deine Ideen aus, stelle sie zusammen und klebe sie auf (Collage).

5 Fertige einen endgültigen Entwurf an, den du umsetzen möchtest.

## Verschluss

### So wird's gemacht:

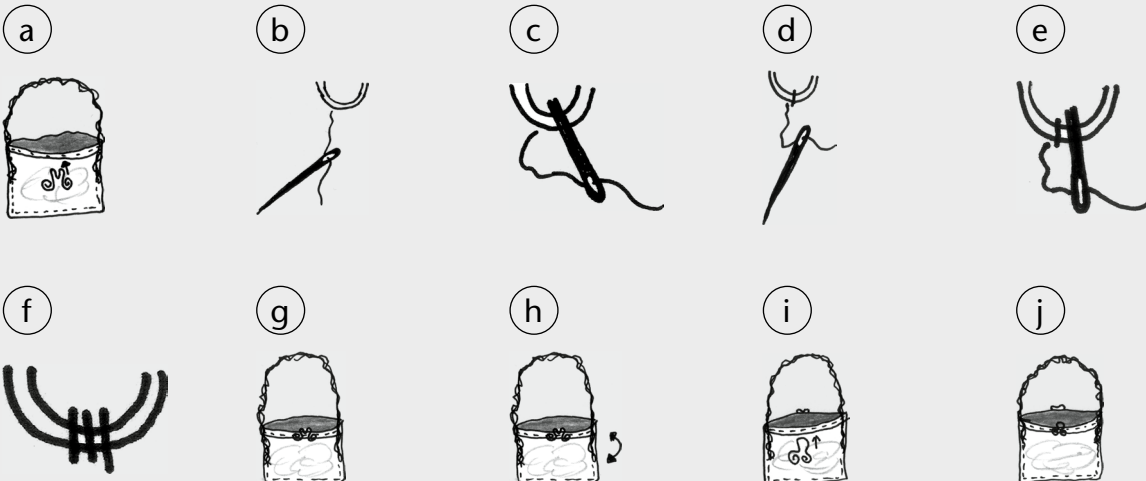
Um für deine Tasche einen Verschluss zu gestalten, hast du z. B. folgende Möglichkeiten:

- Ösen und Haken annähen
- Schlaufen zum Binden annähen
- Druckknöpfe benutzen

Vielleicht fallen dir noch andere Möglichkeiten ein.

### Ösen und Haken annähen

- 1 Nähe die Verschlusssteile wie in der Bilderanleitung beschrieben an.



### Schlaufen zum Binden annähen

Hier kannst du entweder eine dünne Röhre nähen oder ein Stoffband bzw. Stoffbänder benutzen. Auch mit Wolle ist es möglich, Schlaufen zum Binden herzustellen.

- 1 Nähe aus einem Stück Stoff eine **dünne Röhre**.
- a Nimm ein Stück Stoff und falte es in der Mitte.
  - b Nähe den Stoff an zwei Seiten zusammen.
  - c Drehe den Stoff auf die rechte Seite. Die Nähte müssen innen sein.

